



Titel:	„Was Wasserkraft schafft“ Aktion Schaustelle Stadtkern
Stadt:	Perleberg
Reisegebiet:	Prignitz
Termin (von-bis):	20.10.2007
Uhrzeit (von-bis):	10 - 11 Uhr
ggf. Treffpunkt:	Stadtmühle
Kurzbeschreibung der Veranstaltung:	Man sieht der ruhig dahinfließenden Stepenitz die ihr innewohnende Kraft nicht an. Während einer Führung an der Turbine wird dem interessierten Publikum die Energiegewinnung durch Wasserkraft erläutert. Gewiss wird es auch einige Informationen zur ehemaligen Stadtmühle geben, die an dieser Stelle bei einem Großfeuer 1936 abbrannte. Heute befindet sich in einem benachbarten Gebäude der Sitz der BIG Städtebau, die die Stadtsanierung plant und begleitet.
Veranstaltungsort: Adresse, Telefon, Fax, E-Mail, www	Turbine, Wollweberstraße 21, 19348 Perleberg
Infostelle/Buchung: Adresse, Telefon, Fax, E-Mail, www	Stadtverwaltung Perleberg, Sachgebiet Schule und Kultur, 19348 Perleberg, Tel: 0 38 76 / 78 14 04 (Frau Martina Hennies) Fax: 0 38 76 / 78 13 02 E-Mail: m.hennies@stadt-perleberg.de www.stadt-perleberg.de
Internetadresse zur Veranstaltung, Adresse der verlinkten Stadtseite o.ä.:	www.stadt-perleberg.de www.prignitzsommer.de www.ag-historische-stadtkerne.de www.kulturland-brandenburg.de
Anfahrt (Bahn, Auto):	Mit dem Auto erreicht man Perleberg aus Richtung Hamburg oder Berlin auf der A 24 von den Autobahnabfahrten: Sukow, Putlitz, Meyenburg oder Pritzwalk. Weiterhin besteht die Möglichkeit, Perleberg über die B 5 zu erreichen. Von der A 2 (Abfahrt Magdeburg) führt die B 189 nach Perleberg. Mit der Bahn reist man aus Richtung Hamburg-Berlin bzw. Rostock-Magdeburg bis zum Eisenbahnknotenpunkt Wittenberge (IC-Halt). Ab Berlin verkehrt zusätzlich der Regionalexpress RE 4 stündlich bis Wittenberge, von dort verkehrt ein Schienenbus.



Bild



Turbinenanlage an der Stepenitz

Bildautor

Dr. Wolfram Hennies, Perleberg